

# RS OGH 1968/11/6 12Os138/68

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 06.11.1968

## Norm

EStG 1967 §2 Abs3

UStG §1

## Rechtssatz

Deliktische Bestechungsgelder unterliegen weder der Einkommensteuer noch der Umsatzsteuer. Falls der Bestechungsvorgang tatbildlich im Sinne eines der Verbrechen nach dem § 104 oder nach dem § 105 StG ist, verfällt das Bestechungsgeschenk oder dessen Wert zu Gunsten des Staates (anders allerdings beim Verbrechen nach dem § 101 StG; vgl EvBl 1964/171).

## Entscheidungstexte

- 12 Os 138/68  
Entscheidungstext OGH 06.11.1968 12 Os 138/68  
Veröff: EvBl 1969/171 S 247 = RZ 1969,46 = RZ 1970,36

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1968:RS0057872

## Dokumentnummer

JJR\_19681106\_OGH0002\_0120OS00138\_6800000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)